

GEMEINDEZEITUNG

# Bergheim

Nr. 157 | März 2015

Information des Bürgermeisters

Bild: LMZ/Franz Neumayr



## Bergheim ist e5-Gemeinde

Seite 6



Schnalzerzeit 2015 (Seite 16)



6

**E5-STARTSEMINAR:**  
Mittwoch, 8.04. um 19:00  
Uhr im Gemeindeamt

7

**IN DEN FRÜHLING RADELN:**  
Samstag, 21.03. am Dorfplatz



## GEMEINDE

- 4** KURZMELDUNGEN  
WAS GIBT ES NEUES
- 6** BERGHEIM IST E5 GEMEINDE
- 7** IN DEN FRÜHLING RADELN  
21.03.15 AM DORFPLATZ
- 9** STOCKSCHÜTZENHALLE  
WURDE VERSTÄRKT

## LEBEN IN BERGHEIM

- 12** NEUE MITTELSCHULE  
OFFENE BÜHNE
- 13** NEUE MITTELSCHULE  
VOLLEYBALLTURNIER

## KULTUR

- 14** MUSIKKAPELLE  
BERGHEIM IM  
ZEICHENTRICKLAND

## VEREINSLEBEN

- 15** THEATERGRUPPE  
AUFFÜHRUNGEN IM APRIL
- 16** SCHNALZER  
GEMEINDESCHNALZEN

## GESCHICHTE

- 20** AUS ALTEN ZEITEN  
DIE ÜBERFUHR BEI MUNTIGL

## RUBRIKEN

- 03** EDITORIAL
- 03** IMPRESSUM
- 22** MENSCHEN



14

Neue Mittelschule:  
Sprachenwettbewerb



RVS-Seniorenpass

9

Bergheim im Zeichen-  
trickland

14



18

Ortsschimeisterschaft 2015

### Redaktion

Gemeindeamt Bergheim  
„Gemeindezeitung“  
z.Hd. Fr. Manuela Heckel  
Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim  
Tel.: 0662/452021-22  
Fax: 0662/452021-33  
E-Mail: gemeindezeitung@bergheim.at

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 25.03.2015**

**Öffnungszeiten Gemeindeamt:**  
Montag bis Freitag 07:30–12:00 Uhr  
und Montag 13:00–17:00 Uhr  
und nach Terminvereinbarung

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Hochzeits- oder Babyfotos auf [gemeindezeitung@bergheim.at](mailto:gemeindezeitung@bergheim.at) mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben gerade eine besondere Leistung erbracht, einen akademischen Abschluss oder eine besondere Auszeichnung erhalten? Lassen Sie es uns wissen, wir berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider keine Privatanzeigen berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis. Gerne veröffentlichen wir aber Stellenangebote von Bergheimer Firmen.

## Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

### e5 – Gemeinde

Am 5. Februar wurde Bergheim im Rahmen der Energiegala des Landes Salzburg offiziell in das Programm „e5 – energieeffiziente Gemeinde“ aufgenommen. Die Handlungsfelder wie Entwicklungsplanung, Gebäude und Anlagen, Versorgung und Entsorgung und Mobilität sind zwar schon lange wichtige Themen unserer Gemeinde, jetzt können diese aber durch die Begleitung von Fachleuten und laufender Kontrolle noch intensiver bearbeitet werden. Wer Interesse hat ist eingeladen, an diesem Programm mitzuarbeiten. Das Startseminar findet am 8. April um 19 Uhr im Gemeindeamt statt und ist die beste Gelegenheit, dieses Programm näher kennen zu lernen und sich für die Mitarbeit anzumelden.

### In den Frühling radeln

Als Gemeinde mit vielen aktiven Radfahrern wollen wir am 21. März eine besondere Veranstaltungsreihe auf dem Dorfplatz beginnen: „Bergheim – Radl – Aktiv“  
Diese Veranstaltung soll nun jedes Jahr zu Beginn der Rad-saison auf dem Dorfplatz stattfinden und in besonderer Weise das Fahren mit dem Rad in den Mittelpunkt stellen. Ausstellung von Rädern aller Art, Probefahren, einfache Reparaturen und Beratung werden geboten und wir laden sehr herzlich ein, diese Angebote zu nützen. Zu dieser ersten Veranstaltung wird es auch eine sehenswerte Trail-Show durch den Weltmeister Thomas Öhler geben.

Wie jedes Jahr darf ich auch heuer wieder dazu einladen, die zahlreichen Veranstaltungen unserer Vereine und Institutionen zu besuchen, deren vielfältiges Betätigungsfeld zu bewundern und sich dabei auch noch gut zu unterhalten und zu amüsieren. Auf diese Vielfalt sind wir besonders stolz und ich darf im Namen der ganzen Gemeinde die Gelegenheit nützen, um mich bei allen aktiven Beteiligten sehr herzlich für ihr Engagement zu bedanken.

### Ihr/Euer Bürgermeister

*Johann Gierlinger*



bergheim - die energieeffiziente gemeinde



klima:aktiv



IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim. Redaktion: Hermann Gierlinger, Manuela Heckel; Layout und Produktion: Manuela Heckel; Druck: GSD Grafik; Basisdesign: www.jager-pr.at.  
Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses und der Lesefreundlichkeit verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.

# Kurz notiert



## Palmbuschenverkauf der Bäuerinnen

Wie jedes Jahr werden für Sie von den Bäuerinnen liebevoll Palmbuschen und Türkränze gebunden.

In Handarbeit werden Palmbuschen in verschiedenen Größen, sowie bunte Holzspäne und dekorative Türkränze hergestellt.

Diese werden am

**Samstag, dem 21. März, von 8:30 – 12:00 Uhr am Dorfplatz verkauft werden. (solange der Vorrat reicht)**

Die Bäuerinnen freuen sich auf Euer Kommen!



## Dirndl- und Frauen-Stockschießen

Einladung für alle Dirndl- und Frauen aus Bergheim zum 1. Dirndl- und Frauen-Stockschießen

**Ort:** Stockhalle Bergheim  
**Wann:** Freitag, 10.04.2015 um 13:30 Uhr  
**Startgeld:** € 2,00  
**Teilnahmeberechtigt:** alle Bergheimerinnen (Dirndl und Frauen)

- Für Anfänger gibt es natürlich eine Einschulung.
- Stöcke werden zur Verfügung gestellt.
- Im Vordergrund soll der Spaß stehen!
- Es winken tolle Preise!
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf zahlreiches Kommen und viel Spaß freut sich der Bäuerinnen-Ausschuss und die Ortsbäuerin Monika Schwab



## Klavierkonzert

des Musikum Oberndorf/ Bergheim

**Donnerstag, 26. März 2015, 19:00 Uhr**  
**Mehrzweckhaus (Festsaal)**

Die gemeinsamen Konzerte der Klavierschülerinnen und Klavierschüler aus den Klassen aller Lehrer des Musikum Oberndorf haben fast schon Tradition.

Die Schüler haben sich mithilfe ihrer Lehrer Borbala Kiss, Leila Stummer, Felix Urthaler und Alexander Vavtar wieder sehr bemüht, Ihnen ein ansprechendes Programm bieten zu können. Vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen – jeder wird sein Bestes geben.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die jungen Künstlerinnen und Künstler.

**Eintritt ist natürlich frei!**



## Grosser Flohmarkt vom Hilfswerk

**Samstag, 21. März 2015 von 09:00 – 16:00 Uhr**

- Bilder, Bücher
- Gläser, Vasen, Schmuck
- Spielzeug
- Elektrogeräte, TV
- Küchen- und Haushaltsgeräte
- Taschen, Gürtel
- Koffer
- Bekleidung
- Vorhänge, Heimtextilien

Fischachstraße 39 (neben Seniorenzentrum),  
Info-Telefon: 0662/430980.

**Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt!**

Foto: Land Salzburg



## Neue Broschüre zum Sanieren

Die Broschüre zum Thema Sanieren der Energieberatung Salzburg wurde überarbeitet und steht seit 5. Februar unter [www.salzburg.gv.at/sanieren\\_heute.pdf](http://www.salzburg.gv.at/sanieren_heute.pdf) zum Download zur Verfügung.

Weiters können Sie bei der Energieberatung Salzburg per Post ein Exemplar anfordern.

### Kontakt:

Energieberatung Salzburg  
0662/8042-3151  
[energieberatung@salzburg.gv.at](mailto:energieberatung@salzburg.gv.at)  
www.salzburg.gv.at/  
energieberatung

Foto: Erzdiozöse/Johann Neumayr



## Autofasten

Die Aktion „Autofasten“ findet heuer zum zehnten Mal statt. In der Zeit vom 18. Februar bis zum 4. April 2015 (= Aschermittwoch bis Karfreitag) wird aufgerufen, das Auto möglichst oft stehenzulassen und alternative Verkehrsmittel zu bevorzugen.

Die Aktion wird von verschiedenen Organisationen unterstützt. Nähere Informationen finden Sie unter [www.autofasten.at](http://www.autofasten.at).

**Vielleicht versuchen Sie es auch einmal mit „Autofasten“.**



## Ferienprogramm 2015

Auch heuer veranstaltet die Gemeinde gemeinsam mit Vereinen, Organisationen, Polizei und Private im Sommer wieder ein Ferienprogramm.

Die Planungen dafür haben schon begonnen. Wir laden nach wie vor Freiwillige ein, die bereit sind, einen Tag, Vor- oder Nachmittag mit den Kindern zu gestalten, sich bei der Gemeinde zu melden. Vorstellbar sind dabei alle kreativen oder auch gemeinschaftliche Aktivitäten.

Bitte, melden Sie sich einfach bei der Gemeinde (Tel.: 0662/452021 oder per e-mail: [gemeinde@bergheim.at](mailto:gemeinde@bergheim.at)). Gemeinsam werden wir den Teilnehmerkreis (Alter) und die Teilnehmerzahl festlegen.



## SAB - Betriebsunterbrechung bei der Biomüllkompostieranlage

Aufgrund von Reaktorrevisionsarbeiten ist der Betrieb der Biomüllkompostieranlage von 6. März bis voraussichtlich 11. Mai 2015 nicht möglich. (Die letzte Revision fand 2008 statt)

In dieser Zeit wird das Material täglich in den belüfteten und überdachten Flächen der Grünabfallkompostierung aerob verarbeitet, sodass eine Beeinträchtigung für die Mitarbeiter und Anrainer weitestgehend ausgeschlossen werden kann.



Bild: LMZ/Franz Neumayr

Bei der Energiegala am 5. Februar wurde Bergheim in das Programm „e5-energieeffiziente Gemeinde“ aufgenommen.  
v.l.n.r.: Landesrat Josef Schwaiger, Bürgermeister Johann Hutzinger, Helmut Strasser (SIR), Umweltminister Andrä Rupprechter

## Bergheim ist e5-Gemeinde

*Im Rahmen der Energiegala wurde Bergheim in das Programm „e5-energieeffiziente Gemeinde“ aufgenommen.*

Das Programm „e5“ besteht seit 1998 für energieeffiziente Gemeinden. Im Bundesland Salzburg sind 33 Gemeinden dabei, insgesamt beteiligen sich 7 Bundesländer Österreichs an diesem Programm. Nun ist auch Bergheim eine e5-Gemeinde.

Gemeinden, die mit Energie effizient umgehen oder erneuerbare Energieträger verstärkt nutzen wollen, werden bei der Umsetzung dieser Ziele unterstützt. Dabei sollen möglichst viele Maßnahmen zum Schutz der Umwelt umgesetzt werden. Demnach wird die Gemeinde bewertet und erhält für ihre Arbeit bis zu 5 e.

Es geht also nicht darum, nur einzelne Projekte zum Energiesparen durchzuführen, die Gemeinde muss vielmehr in verschiedenen Bereichen aktiv werden und viele Maßnahmen im Rahmen eines Gesamtkonzeptes durchführen.

Die Handlungsfelder sind:

- Entwicklungsplanung und Raumordnung
- Kommunale Gebäude und Anlagen
- Versorgung und Entsorgung
- Mobilität
- Interne Organisation
- Kommunikation und Kooperation (Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung)

Bergheim hat bereits sehr viele Aktionen zur Reduktion des Energieverbrauchs durchgeführt. Wir sind seit 5 Jahren Klimabündnisgemeinde und auch im Prozess Agenda 21 wurden viele Umweltthemen behandelt. Bergheim fängt also nicht bei null an und kann mit gutem Beispiel vorangehen, es gibt aber noch sehr viel zu tun. **Um wirklich erfolgreich zu sein, brauchen wir Ihre Unterstützung. Deshalb laden wir Sie sehr herzlich zu unserem Startseminar ein.**

**Kommen Sie zum e5 Startseminar am 8. April ins Gemeindeamt Bergheim!**



Bild: Klimabündnis Salzburg

Seit 5 Jahren ist Bergheim Mitglied beim Klimabündnis. Aus diesem Anlass erhielt die Gemeinde eine neue Klimabündnistafel.

v.l.n.r.: Robert Pröll (Klimabündnis), Christine Schnell (Umweltberaterin Gemeinde Bergheim), Hermann Berger (Gemeinderat)

### Einladung zum e5-Startseminar am 8. April um 19.00 Uhr im Gemeindeamt

Im Rahmen dieses Startseminars wird unser e5-Programm vorgestellt werden. Wir wollen aber auch Ihre Ideen für Maßnahmen zum Energiesparen hören und einen Maßnahmenplan zur Umsetzung dieser Ideen erarbeiten.

Es würde uns freuen, wenn wir Sie bei diesem Treffen begrüßen dürften, damit wir gemeinsam zukunftsweisende Ideen für Bergheim erarbeiten und umsetzen können.



*in den Frühling radeln ...*

... BEI JEDEM WETTER



## SAMSTAG, 21.03. AUF DEM DORFPLATZ

- Mountainbike Trail Show mit Tom Oehler (Weltmeister und 2-facher Weltrekordhalter)
- Informationen über Radwege und Fahrradinfrastruktur in Bergheim
- Vorstellen der Radlkarten – App vom Land Salzburg
- Informationen vom Klimabündnis
- Schauwerkstatt & Fahrräder zum Probieren, powered by BIKEPALAST
- Präsentation bike-energy. Die neue, einfache Art, E-Bikes aufzuladen



© Stefan Voitl



in den Frühling radeln ...

21. März 2015

13:00 bis 17:00 Uhr



[www.radlkarte.info](http://www.radlkarte.info)



# Anmeldungen für die Kinderbetreuungseinrichtungen

Die Einschreibung für die Kinderbetreuungseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2015/2016 findet im März statt. In Bergheim stehen insgesamt zwei Kindergärten, zwei Krabbelstuben, eine Altersgemischte Schulkindgruppe und eine Mittags-schulkindgruppe zur Auswahl. Anmeldeformulare erhalten Sie in den jeweiligen Einrichtungen. Das Kind muss bei der Einschreibung dabei sein.

## Kindergarten Bergheim,

Tel. 0662/450134

Kindergartengruppe (3 bis 6 Jahre)

Ab Mitte Februar liegt im Kindergarten eine Mappe zur Voranmeldung auf, in die Sie ihr Kind bitte eintragen sollten. Der Informationsefterabend findet am Mittwoch, 18.03.15 um 20:00 Uhr im Kindergarten Bergheim statt. Die Einschreibung ist dann am Donnerstag, 19.03.15 von 07:30 – 12:00 Uhr und von 13:00 – 17:00 Uhr ebenfalls im Kindergarten Bergheim (Schulstraße 4).

## Kindergarten Lengfelden,

Tel. 0662/454501

Kindergartengruppe (3 bis 6 Jahre)

Ab Mitte Februar liegt im Kindergarten eine Mappe zur Voranmeldung auf. Die Einschreibung findet am Donnerstag, 19.03.15 von 07:30 – 12:00 Uhr im Kindergarten Lengfelden (Bräumlweg 11) statt.

## Krabbelstube Bergheim

„Kribbel Krabbel“,

Tel. 0662/459606-26

Betreuung für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren

Die Einschreibung findet am Donnerstag, 19.03.15 von 08:00 – 10:30 Uhr und von 14:30 – 16:00 Uhr in der Krabbelstube Bergheim (Furtmühlstraße 2) statt.

## Krabbelgruppe Zwergerlgarten,

Tel. 0664/884 15 106

Betreuung für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren

Die Einschreibung findet am Donnerstag, 19.03.15 von 16:00 – 18:00 Uhr in der Krabbelgruppe Zwergerlgarten (Bräumlweg 11) statt.

## Altersgemischte Schulkindgruppe,

(ASKG), Tel. 0662/451714

Schulkindgruppe für Volksschulkinder von 11:30 bis 16:00 bzw. 17:00 Uhr

Die Einschreibung findet am Freitag, 27.03.15 von 13:30 – 15:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Altersgemischten Schulkindgruppe (Anbau Hauptschule, Schulstraße 3, im Büro im 1. Stock) statt. Bitte kommen Sie mit Ihrem Kind! Die Möglichkeit der Einschreibung an anderen Tagen ist nach Terminvereinbarung möglich.

## MittagsSchulKindGruppe (MI.SKG),

Tel. 0662/452021-16

Mittagsbetreuung für Volksschulkinder von 11:30 bis 14:00 Uhr

Die Einschreibung findet am Freitag, 27.03.15 von 13:30 – 15:00 Uhr in den Räumlichkeiten der MI.SKG (Gemeindeamt Bergheim, Dorfstraße 39a, Untergeschoss) statt. Bitte kommen Sie mit Ihrem Kind! Die Möglichkeit der Einschreibung an anderen Tagen ist nach Terminvereinbarung möglich.

**Für fünf- bis sechsjährige Kinder, die ein Jahr vor dem Schuleintritt stehen, besteht Kindergartenpflicht!**

## Absetzung von Kinderbetreuungskosten

Für die Kinderbetreuung können bis zu Euro 2.300,00 pro Kalenderjahr als außergewöhnliche Belastung abgesetzt werden. Voraussetzung ist, dass das Kind unter 10 Jahre alt ist, im entsprechenden Jahr für mehr als 6 Monate Familienbeihilfe bezogen wurde und die Betreuung in einer öffentlichen oder privaten Kinderbetreuungseinrichtung in Anspruch genommen wurde.

Seit 1.1.2011 können nicht nur die reinen Betreuungskosten abgesetzt werden, sondern auch Essenskosten und Bastelgelder!

Weiterhin nicht abzugsfähig sind die Fahrtkosten zur Kinderbetreuung.

Bitte bewahren Sie Ihre monatlichen Kindergartenrechnungen auf, sie dienen dem Finanzamt als Nachweis. Gerne stellen wir auf Antrag auch eine Bestätigung aus.

(Tel. 0662/452021-26, Petra Prammer, E-Mail: prammer@bergheim.at)



# RVS-Seniorenpass

Öffentliche und private Einrichtungen sowie Firmen stehen als Pass-Partner zur Verfügung und gewähren den Ausweisinhabern günstigere Eintritte und spezielle Kaufkonditionen. Das Angebot reicht derzeit von billigeren Eintrittspreisen in Museen, Theatern und Gemeindebädern, vergünstigten Kursangeboten von Erwachsenenbildungseinrichtungen, über Sonderkonditionen für Fußpflege, Schuhtechnik und Sanitätsbedarf, bis hin zu attraktiven Rabatten für Kleidung, Möbel, Nahrungsmittel, Elektroartikel u.a.m.

## Gültigkeit

Der RVS-Seniorenpass kann nur von Bewohnern der Mitgliedsgemeinden Anif, Anthering, Bergheim, Elixhausen, Elsbethen, Eugendorf, Grödig, Großgmain, Hallwang, Wals-Siezenheim und der Stadt Salzburg in Anspruch genommen werden.

## Voraussetzung

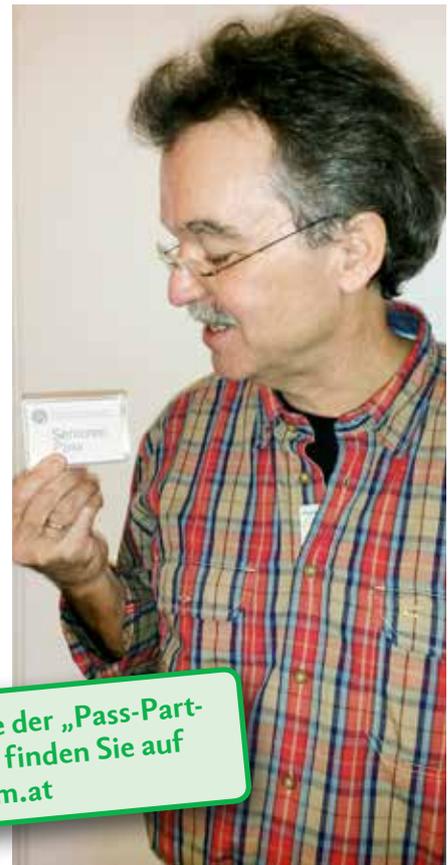
Vollendung des 60. Lebensjahres.

## Beantragung

Der Ausweis ist kostenfrei beim jeweiligen Wohnsitzgemeindeamt (für BewohnerInnen der Stadt Salzburg in der Magistratsabteilung 3/04 „Seniorenbetreuung“ im Kieselgebäude sowie im „Bürgerservice“ im Schloß Mirabell) zu beantragen.

Zur Antragstellung vergessen Sie bitte nicht ein Passfoto und einen Lichtbildausweis mitzubringen.

Das Antragsformular und die Liste der „Pass-Partner“ sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.bergheim.at](http://www.bergheim.at)



# Stockschützenhalle verstärkt

In den letzten Jahren musste die Stockschützenhalle gemäß den gesetzlichen Normen bei starker Schneelast immer wieder gesperrt werden bzw. musste man die Schneemassen vom Dach händisch herunterbefördern. Dies gehört nun der Vergangenheit an. Die Trägerkonstruktion wurde massiv verstärkt. Die Kosten dafür betragen € 123.000,--. Weiters wird die große Dachfläche für eine Photovoltaikanlage genutzt. Die SalzburgAG wird die Dachfläche für die Erzeugung von umweltfreundlicher Energie mieten. Diese Photovoltaikanlage wird eine Leistung von 20 KW bringen.



## Zoll- und Artenschutz - Infos auf einen Blick

Ob Pflanzen, Muscheln, Lederwaren, Zigaretten, Spirituosen oder manchmal sogar ein exotisches Tier – nicht alle gut gemeinten Mitbringsel von Urlaubs- oder sonstigen Auslandsreisen dürfen nach Österreich eingeführt werden. In vielen Fällen verstoßen die Reisenden sogar gegen geltendes Recht. Denn Unwissenheit schützt nicht vor Strafen, die durch Verstöße gegen Zollbestimmungen verursacht werden.

Um die im Urlaub gewonnene Erholung nicht durch unnötigen Ärger bei einer etwaigen Zollkontrolle zu verringern, ist es dem Finanzministerium ein Anliegen, Ihnen hilfreiche Hinweise bei der Einfuhr von Waren nach Österreich zur Verfügung zu stellen.

Bei der Einreise aus EU-Staaten dürfen Sie, ohne in Österreich Zoll und sonstige Abgaben zu bezahlen, Waren für den persönlichen Ge- oder Verbrauch bzw. den Ihrer Haushaltsangehörigen in Ihrem Reisegepäck einführen. Ausnahmen bestehen generell für neue Fahrzeuge, Tabakwaren und alkoholische Getränke.

**Reisen Sie aus einem Nicht-EU-Staat ein, sind folgende Waren zu deklarieren:**

- Waren, die nicht für Ihren persönlichen Ge- oder Verbrauch oder den Ihrer Haushaltsangehörigen bestimmt sind,
- außerhalb der EU erworbene Waren, die die Freimengen für Tabakwaren, Alkoholika, nicht schäumende Weine, Bier und Arzneimittel oder die Freigrenze von 430 € für Flugreisende oder 300 € für alle anderen Reisenden für andere Waren übersteigen,
- Waren, die gesonderten Einfuhrverbote und -beschränkungen unterliegen.

### Stichwort Artenschutz

Unter diese gesonderten Einfuhrverbote und -beschränkungen fällt auch der Import von Tieren und Pflanzen. Diese

Bestimmungen gelten sowohl bei der Einreise aus EU- bzw. Nicht-EU-Staaten. Zum Schutz des Lebens und der Gesundheit von Menschen, Tieren und Pflanzen ist diesen Regelungen besonderes Augenmerk zu schenken. Wissenswertes zu den aktuellen zoll- und artenschutzrechtlichen Bestimmungen finden Sie im aktuellen Folder „Zoll Info 2015“.

Weitere Informationen stehen für Sie auf der Homepage des Finanzministeriums [www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at) sowie über die „BMF Zoll App“ bereit. Dieses Servicetool gibt Ihnen rasch Antworten zu den gängigsten Zollfragen (Freigrenzen, Freimengen etc.). Die App ist im jeweiligen Smartphone-Store – „Android Market“ bzw. „iTunes“ für alle Apple-Produkte – gratis downloadbar. Eine interessante Information für die User: Bei der Nutzung der App im Ausland fallen keine Roaming Gebühren an, da die Nutzung der gespeicherten Inhalte keiner Datenverbindung bedarf.

Text: BMF

Die „BMF Zoll App“ ist im Smartphone-Store gratis downloadbar!

**BMF**  
BUNDESMINISTERIUM  
FÜR FINANZEN

### Zoll Info 2015

## Tipps für die Einreise nach Österreich

Ein Service des Finanzministeriums.

ARTENSCHUTZ  
INKLUSIVE  
INFORMATIONEN

# Das Steuerbuch 2015 - Informationen aus erster Hand

***Mit Ihrer Arbeitnehmerveranlagung können Sie sich bares Geld zurückholen: zum Beispiel für den Urlaub oder als Finanzspritze zum Haushaltsgeld. Doch obwohl durchschnittlich 300 bis 500 Euro ausbezahlt werden, lassen geschätzte 500.000 bis zu einer Million Österreicher ihr Geld liegen. Dabei ist es einfach, zu viel bezahlte Steuer zurück zu bekommen.***

Mit dem Steuerbuch bietet die österreichische Finanzverwaltung seit nunmehr mehr als 10 Jahren die wichtigsten Informationen und Tipps zur Arbeitnehmerveranlagung im handlichen Format zum Nachschlagen der häufigsten Steuerfragen an. Das jährlich aktualisierte und neu aufgelegte Steuerbuch liegt vor Ort in den Finanzämtern auf; kann aber auch auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als e-Book gelesen und gratis heruntergeladen sowie als Publikation bestellt werden.

## **Was kann von der Steuer abgesetzt werden?**

Absetzbar sind – unter bestimmten Voraussetzungen – Sonderausgaben (z.B. freiwillige Kranken-, Unfall- oder Pensionsversicherung, Kirchenbeitrag, Wohnraumsanierung, Spenden), außergewöhnliche Belastungen (z.B. Krankheitskosten oder Kinderbetreuungskosten) und Werbungskosten (z.B. Computer, Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, Umschulungen, Kosten für beruflich veranlasste Telefonate, Arbeitskleidung, Arbeitsmittel und Werkzeuge).

Viele Arbeitnehmer vergessen auf die Möglichkeiten der steuerlichen Absetzbarkeiten oder sind zu wenig informiert. Denken Sie daran und sammeln Sie im Laufe des Kalenderjahres entsprechende Rechnungen von allen Ausgaben, die in Frage kommen. Beachten Sie auch, die Belege aufzube-

wahren! Sie müssen sie auf Anfrage der Behörde vorlegen können.

## **Wie sichere ich mir meine Steuer-Vorteile?**

Wenn Ihr Einkommen und Ihre Ausgaben für das abgelaufene Kalenderjahr feststehen, können Sie einen Antrag auf Arbeitnehmerveranlagung machen. Ihr Arbeitgeber hat den Lohnzettel für das abgelaufene Jahr bis Ende Februar des Folgejahres an das Finanzamt zu übermitteln – ab diesem Zeitpunkt können die Mitarbeiter in den Finanzämtern Ihren Antrag bearbeiten.

Insgesamt haben Sie fünf Jahre Zeit, um Ihre Arbeitnehmerveranlagung einzureichen (der Antrag für 2008 kann also bis Ende 2013 gestellt werden). Das entsprechende Formular L1 (in Zusammenhang mit Kindern das Formular L1k) können Sie entweder elektronisch über [www.finanzonline.at](http://www.finanzonline.at) oder per Post an Ihr zuständiges Wohnsitz-Finanzamt schicken oder direkt beim Finanzamt abgeben.

Informationen zur Arbeitnehmerveranlagung finden Sie im jährlich erscheinenden Steuerbuch. Einen Überblick über die am häufigsten gestellten Fragen rund um FinanzOnline finden Sie in dem Folder „FinanzOnline – Mit einem Klick Geld zurück“. Alle Folder stehen Ihnen auf der Homepage des Finanzministeriums unter [www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at) zum Download bereit bzw. können auch kostenlos bestellt werden.

Möchten Sie Ihre Fragen lieber persönlich stellen, steht Ihnen das Bürgerservice des Finanzministeriums unter 0810 001 228 von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 17 Uhr bzw. unter [burgerservice@bmf.gv.at](mailto:burgerservice@bmf.gv.at) zur Verfügung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FinanzOnline-Hotline helfen Ihnen außerdem bei Fragen zu FinanzOnline gerne unter 0810 221 100 von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr weiter.

Quelle: BMF



Foto: © BMF/Stockphoto

# „Offene Bühne“ in der Neuen Mittelschule

Am Faschingsdienstag wurde von den SchülerInnen der 1., 2. und 3. Klassen ein buntes und abwechslungsreiches Programm geboten. Die Bühne wurde genützt um vor Publikum zu singen, tanzen, musizieren, jonglieren und Theater zu spielen. Tosen Applaus gab es auch für die Apperschnalzer und englischen Beiträge, sowie für die gelungene Moderation.



## Neue Mittelschule

# Sprachenwettbewerb „Wer lernt, der fliegt“

108 Englisch-Teams aus unterschiedlichen Schultypen und allen Bundesländern Österreichs kämpften bei diesem Wettbewerb um eine Sprachreise nach Malta. Gesucht wurde jene Klasse, die bis zum Semesterzeugnis den Notendurchschnitt in Englisch im Vergleich zum Vorjahreszeugnis prozentuell am deutlichsten verbessern konnte.

Unter den Wettbewerbsteilnehmern war auch das Team der 3C Klasse der Neuen Mittelschule, die „Malta Chillers“. Da unsere SchülerInnen schon in der 2. Klasse sehr gute Leistungen erzielt hatten, war eine Steigerung schwierig. Dennoch erreichten sie in der Endwertung den 37. Platz und sind damit zufrieden:

„Wir haben uns zu Schulbeginn ganz spontan für die Teilnahme am Wettbewerb entschieden, unseren ganzen Eifer aufgebracht und an die Arbeit gemacht. Englisch pauken macht uns

generell Spaß und so waren wir mit vollem Einsatz dabei. Auch wenn die Chancen auf den Gewinn nicht allzu

hoch waren, war es ein Anreiz für unser Klassenteam und hat den Teamgeist und unseren Zusammenhalt gefördert“.



Das Team „Malta-Chillers“ der 3C mit Klassenvorstand Marion Sanin

## Neue Mittelschule

# Volleyballturnier

Die letzten Tage des ersten Semesters standen in der Neuen Mittelschule im Zeichen des traditionellen Volleyballturniers. 23 Mannschaften aus allen Klassen und Altersstufen traten gegeneinander an.

Bestes Team der ersten Klassen wurden die „Crazy Boys“, die sich nicht nur gegen die „1c-Boys“ sondern auch gegen die Teams der 2. Klassen durchsetzten und sogar den Aufstieg in die Finalrunde schafften.



Den Pokal für die beste Mannschaft der 2. Klassen holten sich die „Fire Bulls“ aus der 2a.

Im kleinen Finale um den dritten Platz setzte sich die „Griasnockerl Gang“ aus der 3c gegen „Miz Miz“ aus der 3a durch.



Das Finale gewann das Team „The Sentinel“ aus der 4a gegen „Hollla die Waldfeen“ aus der 4b.





## Bergheim im Zeichentrickland

Am 14. Februar wurde die Bergheimer Turnhalle einmal mehr von der Musikkapelle in ein Zeichentrickland verwandelt. Nachdem schon vor ein paar Jahren unter dem Motto „Helden unserer Kindheit“ mehr Zeichentrick- als reale Figuren zum Musikerball kamen, waren diesmal ausschließlich Zeichentrickhelden zu Gast.

Neben den Gastgebern, die sich ganz dem Thema 101 Dalmatiner gewidmet haben, erregten mehrere Panzerknackergruppen, zwei Familien Feuerstein bzw. Geröllheimer und ein ganzes galisches Dorf besondere Aufmerksamkeit. Es waren jedoch wie üblich auch viele andere Masken vertreten und so war es für die Juroren nicht leicht, die beste Verkleidung (und Performance) zu prämiieren.

Zur Musik der enzi@aner wurde bis spät in die Nacht getanzt und gefeiert. Auch ein Heimbringerservice stand wieder zur Verfügung, um die Gäste wohlbehalten nach Hause zu bringen. Nach diesem würdigen Faschingsabschluss kann sich die Musikkapelle nun voll und ganz auf die Probenarbeit konzentrieren, um Ihnen beim **Frühjahrskonzert am 29. März** ein abwechslungsreiches Programm bieten zu können.



# Theater in Bergheim 2015

**B**ald ist es wieder soweit! Bereits im April 2015 heißt es wieder: „In Bergheim wird Theater gespielt!“ – diesmal sogar mit 2 kompletten Neuheiten im Programm der Theatergruppe Bergheim!

Zum einen werden das erste Mal in der Geschichte des Vereins zwei verschiedene Stücke pro Abend zu sehen sein! Während vor der Pause die lustige Krimi-Komödie „Meine Leiche, deine Leiche“ zum Besten gegeben wird, dürfen sich die Besucher danach auf Johann Nestroys Burleske „Die schlimmen Buben in der Schule“ freuen.

Die zweite „Premiere“ für die Theatergruppe Bergheim betrifft das Stück „Meine Leiche, deine Leiche“, das ausschließlich von Bergheimer Jugendlichen gespielt wird. Die Schauspieler im Alter von 15 bis 18 Jahren sind zum großen Teil Neulinge auf der Theaterbühne, nur zwei von ihnen waren schon davor Mitglieder der Theatergruppe.

In Johann Nestroys „Die schlimmen Buben in der Schule“ geht es dann nach der Pause mit bissigem Humor ordentlich zur Sache, wenn fast 20 Schauspieler der Theatergruppe – davon mehr als die Hälfte in der Rolle von schlimmen Schülern – die Bühne unsicher machen werden.

Seit Anfang des Jahres befinden sich die Schauspieler in einer intensiven Probenphase. Beide Einakter werden unter der Regie von Veronika Pernthaler einstudiert, die als Geschäftsführerin des Salzburger Amateurtheaterverbandes bereits große Erfahrung auf diesem Gebiet hat und diese auch entsprechend in die Stücke einbringt. Alle Informationen und weitere Details zu den Aufführungen sind in unseren Einladungen, auf den Plakaten oder natürlich auch auf unserer Homepage [www.theaterbergheim.at](http://www.theaterbergheim.at) zu finden!

**Die Theatergruppe Bergheim freut sich auf Ihren Besuch!**

PERSONEN	
Ops (Erzähler)	Josef Feldinger
Enkeltochter	Angelina Küß
Albrecht Greifenbrecht, Chef	Martin Spöckinger
Charlotte Greifenbrecht, Ehefrau	Verena Eder
Diebinde Greifenbrecht, Tochter	Eva Ebner
Felicitas G. zu Meise, Schwester	Lena Eisl
Allons Moosgruber, Hausmeister	Günther Spöckinger
Mariene Eisendorf, Sekretärin	Kathrin Nußdorfer
Graf von Schmirnestein, Kompanion	Christian Schöne
Gottfried Klinger, Buchhalter	Julian Frauenlob
Ingo Irre, Kommissar	Christian Nußdorfer
Walter Denkste, Kriminellassistent	Andreas Weichenberger
Zwei Diebe	Maximilian Frauenlob Josef Braunwieser
Herr von Wolkenfeld, Gutbesitzer	Christian Fuchs
Sternau, Landrat	Martin Feldinger
Wempe, provisorischer Magister	Christian Weichenberger
Nettchen, seine Tochter	Eva Ebner
Wirtschafts-Intendant von Wichig	Matthias Steinberger
Stanislaus, dessen Sohn	Julian Glasl
Frau Schnabel, Beschleißenin	Theresia Frauenlob
Willibald, ihr Sohn	Andreas Huttinger
Franz Rottmann, Aufseher	Bernhard Schmidhuber
Peter Petersil, Schüler	Andreas Weichenberger
Anton Waldfuchs, Schüler	Julian Frauenlob
Blasius Pichler, Schüler	Josef Braunwieser
Sebastian Grob, Schüler	Martin Spöckinger
Christoph Ries, Schüler	Julian Frauenlob
Weitere Schüler	Christian Nußdorfer Christian Schöne Günther Spöckinger Valentin Glasl
Schulwart	Thomas Ebner Johann Pucher
Regie	Veronika Pernthaler
Technik	Martin Schmaderer Thomas Weichenberger
Musik	Gerlinde Glasl Stefanie Schmidhuber Martin Huttinger
Bühnenbild	Christian Weichenberger Kuß Design
Masken	Katharina Eismann
Grafikdesign   Layout	Bernhard Schmidhuber
Gesamtleitung	Anneliese Ebner

**THEATERGRUPPE BERGHEIM**

**1 ABEND, 2 STÜCKE**

---

**PREMIERE:**

Freitag, 10.04.2015, 19:30 Uhr

---

**WEITERE AUFFÜHRUNGEN:**

Samstag, 18.04.2015, 19:30 Uhr  
 Sonntag, 19.04.2015, 19:30 Uhr  
 Dienstag, 21.04.2015, 19:30 Uhr  
 Donnerstag, 23.04.2015, 19:30 Uhr  
 Freitag, 24.04.2015, 19:30 Uhr  
 Samstag, 25.04.2015, 14:30 Uhr  
 Samstag, 25.04.2015, 19:30 Uhr

---

**AUFFÜHRUNGORT:**

Mehrzweckhaus Bergheim, Festsaal

---

**KARTENRESERVIERUNG ERBETEN!**

---

**WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!**

---

**BESUCHEN SIE UNS ONLINE:**  
[WWW.THEATERBERGHEIM.AT](http://WWW.THEATERBERGHEIM.AT) |

**KARTENVORVERKAUF UND PLATZRESERVIERUNG:**

**ONLINE mit Sitzplatz-Auswahl unter [www.theaterbergheim.at](http://www.theaterbergheim.at)**

Optional per Telefon bei Anna Feldinger unter **0677 6134 6796**  
 Mo bis Mi und Fr bis Sa, von 15<sup>00</sup> bis 18<sup>00</sup> Uhr

---

**EINTRITT:**

Premiere inkl. Leichenschmaus: EUR 16,-  
 Abendvorstellung: EUR 9,-  
 Nachmittagsvorstellung: EUR 7,-

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir reservierte Karten nur bis maximal **15 Minuten** vor Beginn der Vorstellung zurückhalten können!

**Wir danken den Gönnern für die freundliche Unterstützung!**



## Schnalzerzeit 2015

**A**uch wenn das Jahr 2015 gerade erst begonnen hat, so ist die aktive Zeit der Aperschnalzer auch aufgrund des kurzen Faschings auch schon wieder vorbei. Mit viel Fleiß und Ehrgeiz trainierten sowohl die Jugendpassen, als auch die erwachsenen Schnalzer aus Bergheim und Muntigl für die Wettbewerbe, welche jedes Jahr am Ende der Saison stattfinden. Das heurige Gemeindefaschnalzen, veranstaltet von der Schnalzergruppe Muntigl, wurde am 1. Februar am Bergheimer Sportplatz ausgetragen. Teilgenommen haben Schnalzerpassen aus Anthering, Liefering, Maxglan, Steindorf, Fürstenbrunn und Bergheim Muntigl. Außerdem waren nach ihrer Vereinsgründung 2014 zum ersten Mal auch Schnalzer aus St. Georgen mit drei Passen vertreten. Bei gutem Wetter konnten die Bergheimer Passen ein stolzes Ergebnis erzielen. Platz eins bei der Jugendwertung ging an Bergheim Jugend 1 und auch bei den Allgemeinpassen konnte Bergheim 3 den Sieg erringen. Hinter Steindorf 2 ging dann der dritte Platz wieder an die Schnalzergruppe Bergheim 2. Des Weiteren gingen die Siege bei der „Paschwertung“, bei der alle Schnalzer einer Pässe gemeinsam schnalzen müssen, ebenfalls an die Pässe Bergheim Jugend 1 und Bergheim 2.

Eine Woche später, am 08.02.2015, wurde dann das große Rupertigaupreisschnalzen im bayrischen Schönram abgehalten. Unter rund 1800 aktiven Schnalzern aus dem Rupertigau konnten sich die Bergheimer im vorderen Mittelfeld platzieren. Wenn auch die Erwartungen bei manch einem größer waren, konnten die Bergheimer doch auch an diesem Tag zufrieden sein. Und eines ist klar: Beim nächsten großen Preisschnalzen im Jahr 2016 in Wals werden alle Bergheimer Schnalzer wieder ihr Bestes geben und versuchen, die heurigen Platzierungen zu verbessern.

Die Schnalzer Jugend traf sich maskiert noch einmal zum letzten Schnalzen am Faschingsdienstag und ließ die Schnalzerzeit bei Würstel und Faschingskrapfen fröhlich ausklingen. Das wichtigste bei jedem Verein ist unter anderem der Nachwuchs und die Jugend. Ohne Nachwuchs stirbt jeder Verein aus.

**An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Jugendtrainern für ihren Einsatz für den Nachwuchs recht herzlich bedanken!**

Weitere Infos zum Schnalzen im Internet:  
 Schnalzerverein Bergheim: <http://www.rbhome.net/schnalzer>  
 Schnalzervereinigung Rupertiwinkel: <http://www.schnalzen.de>



## Ergebnis Gemeindefinalen in Bergheim:

### Jugendpassen:

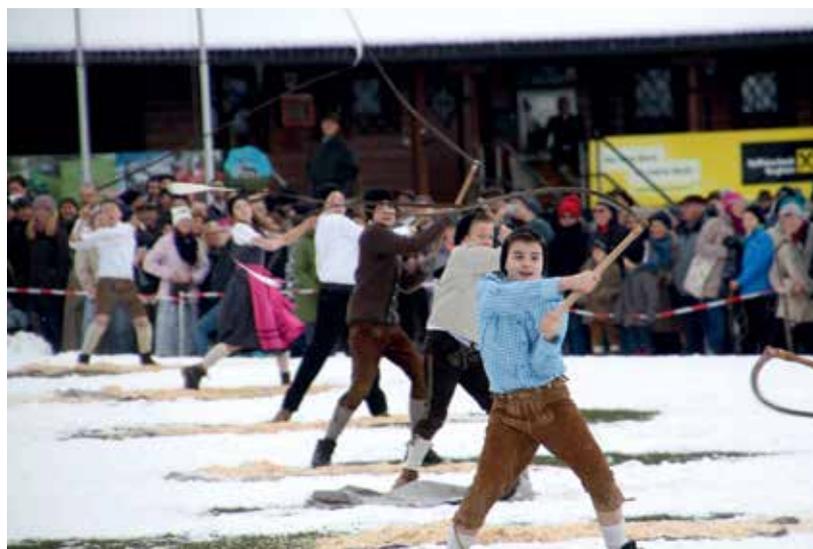
Rang	Pass	Punkte
1	BERGHEIM I	121.5
2	MAXGLAN I	98.5
3	LIEFERING I	93.0
4	MUNTIGL I	84.0
5	ANTHERING I	71.5
6	MUNTIGL II	47.0
7	ANTHERING II	44.5
8	STEINDORF	44.0
9	BERGHEIM II	39.0
10	ST. GEORGEN I	36.0
11	MAXGLAN II	35.0
12	FÜRSTENBRUNN I	31.0



Bergheim Jugend II

### Allgemeinpassen:

Rang	Pass	Punkte
1	BERGHEIM III	163.0
2	STEINDORF II	162.5
3	BERGHEIM II	160.0
4	MAXGLAN II	159.5
5	BERGHEIM I	157.0
6	ANTHERING V	150.0
7	ANTHERING IV	145.5
8	LIEFERING I	140.5
9	ANTHERING I	134.5
10	ANTHERING III	129.0
11	STEINDORF I	125.0
12	MUNTIGL II	119.0
13	LIEFERING II	104.5
14	ANTHERING VII	100.0
15	MAXGLAN I	89.5



Muntigl Jugend I



Zwingerl Helminger Jannik am Start



Die Rennläuferinnen und Rennläufer bei der Startvorbereitung

## Vom Bergheimer Ortschaftstag am 28.2.20

*Herrlicher Schitag in Großarl mit spannendem Riesentorlauf. Tina Lengauer und Markus Schwab Ortsschimeister, Robin Krah Snowboardmeister.*

War es bei der frühmorgentlichen Abfahrt in Bergheim noch regnerisch, so zeigte sich das Wetter pünktlich zum Start des Rennens in Großarl von seiner prachtvollsten Seite. Sonnenschein, blauer Himmel, herrlicher Schnee und eine toll präparierte Piste waren die Zutaten für den perfekten Ortschaftstag. Eine dünne Lage an Neuschnee sorgte für eine griffige Piste, die daher für alle Teilnehmer des Rennens perfekte Bedingungen versprach. Vom Großarler Schiclub wurde ein durchaus anspruchsvoller Riesentorlauf gesteckt, der für Klein und Groß aber trotzdem gut zu meistern war.

Das Starterfeld von insgesamt 66 Teilnehmern konnte alle Altersklassen aufweisen. Vom 62-jährigen Senioren bis hin zu 7 Zwingerln waren alle Altersklassen vertreten. Besonders erfreulich war auch die große Anzahl an jungen Schifahrerinnen und Schifahrern, die beherzt und gekonnt durch die Tore carvten. Die jüngsten Teilnehmer waren dabei erst

5 Jahre jung und standen zudem erst seit wenigen Wochen auf den Skiern.

Der Leistungsdurchschnitt konnte durchaus als sehr hoch bewertet werden, was den Zielraumsprecher immer wieder in volle Euphorie brachte. Zeitabstände auf Weltcupniveau, Laufzeiten, die sich nur im Hundertstelsekunden-Bereich unterschieden und originelle Mannschaftsnamen brachten den Kommentator immer wieder ins Schwärmen.

Das Erfreulichste an dieser Stelle: Alle gestarteten Teilnehmer kamen ohne Torfehler ins Ziel. Auch wenn es ein paar kleine Ausrutscher gab, rappelten sich alle Rennläufer wieder auf und fuhren den Lauf zu Ende. So gesehen kann man alle Teilnehmer als Sieger würdigen.

Die Schnellsten des Tages waren dennoch wieder bekannte Skirennläufer. Als schnellste Bergheimerin überquerte Tina Lengauer die Ziellinie. Sie verwies Sabine Berger um nur 0,06 Sekunden auf den 2. Platz. Bei den Herren kann man in den letzten Jahren ohnehin schon fast im Vorhinein



Ortsmeister im Snowboarden Robin Krah mit den Gratulanten Bgm Hans Hutzingner und Hermann Berger



Die beiden Ortsschimeister Tina Lengauer und Markus Schwab



Rennläufer in Fahrt



Die 3 erstplatzierten Teams – 1. Team Organigis, 2. Team Nedis Boys, 3. Team Guess who

015

Weitere Fotos und die Ergebnisliste finden Sie auf unserer Homepage [www.bergheim.at](http://www.bergheim.at)

den Namen auf den Siegerpokal schreiben. Markus Schwab ist hier kaum zu überbieten und konnte seinen Titel als Ortschimeister ein weiteres Mal verteidigen. Den Ortsmeister-titel im Snowboarden fuhr Robin Krahl unangefochten für sich ein.

Natürlich gab es auch wieder die sehr beliebte Mannschaftswertung. Hier konnten die favorisierten Teams der jungen und wilden Rennläufer das routinierte Team der Organisatoren mit Sabine Berger, Andi Lengauer und Hermann Berger nicht schlagen. Man musste eben 3 von 4 Läufern mit einer konkurrenzfähigen Zeit durch den Lauf bringen.

Die Siegerehrung am Abend in der Wärmehalle des Bergxi brachte schließlich für alle Klassensieger die entsprechende Anerkennung, einen vom Bürgermeister überreichten Pokal sowie tolle Preise für die Mannschaften. Darüber hinaus durfte sich jeder Teilnehmer einen Preis vom Glückshafen mit nach Hause nehmen.



Alle Ortsmeister 2015 mit den Gratulanten



[WWW.BABY-ISST-MIT.AT](http://WWW.BABY-ISST-MIT.AT)

**JETZT ANMELDEN**  
**ERNÄHRUNGSWORKSHOPS FÜR SIE UND IHR BABY**

Sie haben Fragen zu gesunder Ernährung in der Schwangerschaft und der Stillzeit? In unseren Workshops erfahren Sie, wie Sie Ihr Kind bestmöglich mit gesundem, köstlichem Essen versorgen können. Die spannende, kurzweilige Aufbereitung wird auch Ihnen Spaß machen. Wir bieten Ihnen unsere Workshops in Ihrem Bezirk zu den Themen „Ernährung in der Schwangerschaft“ und „Babys erstes Löffelchen – Ernährungsberatung in der Stillzeit und im Beikostalter“. Alle (Groß-)Eltern, Betreuungspersonen, Interessierten sowie Menschen mit Kinderwunsch sind herzlich zur - kostenlosen - Teilnahme eingeladen!

Alle Termine, Infos und die Anmeldung finden Sie auf [www.baby-isst-mit.at](http://www.baby-isst-mit.at)  
Besuchen Sie uns auch auf Facebook:  
[www.facebook.com/baby-isst-mit](http://www.facebook.com/baby-isst-mit)

„Baby isst mit“ ist ein Projekt der SGKK und des Landes Salzburg in Kooperation mit der Volkshochschule Salzburg.



Eine Maßnahme im Rahmen der österreichweiten Vorsorgestrategie. Finanziert aus Mitteln der Bundesgesundheitsagentur.



# Vortrag „Quer durch den Gemüsegarten“

Einladung zum Vortrag von Gabriele Wild-Obermayr:

„Quer durch den Gemüsegarten“  
Tipps zu Anbau, Pflege, Ernte und Verwendung

MITTWOCH, 18. März 2015  
gegen 20.00 Uhr im Mehrzweckhaus Bergheim  
(im Anschluss an die Generalversammlung)

Der Vortrag ist kostenlos.

Die Biobäuerin aus Niederneukirchen (Bezirk Linz-Land) legt beim Verkauf ihrer Produkte großen Wert auf Saisonalität und Vielfalt. Ihr Motto lautet: „Jedes zu seiner Zeit.“ Gemüse, das vor Ort zur richtigen Zeit geerntet wird, ist am hochwertigsten. Wir erhalten dazu wertvolle und praktische Tipps.



**Obst- und Gartenbauverein  
Bergheim**



## Geburtstag- und Hochzeitsjubiläen

Bgm. Hutzinger gratulierte anlässlich einer Feier einigen Gemeindebürger zum 75. Geburtstag bzw. zum Hochzeitsjubiläum.



### 75. Geburtstag

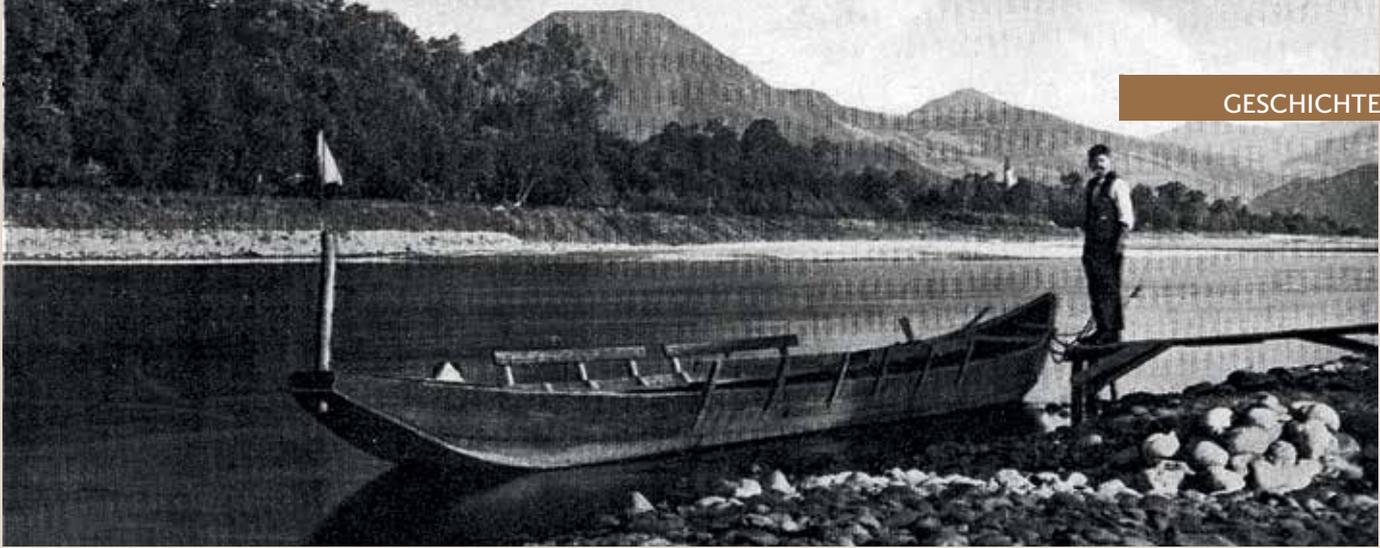
v.l.n.r.: sitzend: Brandauer Theresia, Bauer Franziska, Staudinger Erika, Rothuber Irmgard, Breitfuß Maria, Steinbacher Karin

v.l.n.r.: stehend: Vzbgm. Hermann Gierlinger, Ebner Friedrich, Darhuber Walter, Fellner Johann, Brandner Helmut, Schmiderer Raimund, Falkensteiner Johann, Hofer Erwin, Bgm. Johann Hutzinger



### Goldene Hochzeit

v.l.n.r.: Vzbgm. Hermann Gierlinger, Hutzinger Ludwig und Hildegard, Eisl Andreas und Marianne, Hollaus Johann und Anna, Bgm. Johann Hutzinger



Die Überfuhr nach Muntigl, 1930er Jahre.

## „Aus alten Zeiten“ von Mag. Monika Brunner-Gaurek

# Die Überfuhr bei Muntigl

Im Jahr 1285 wurde der „Überführer“ als Bauerngut erstmals archivalisch erwähnt. Man kann also aufgrund des Namens davon ausgehen, dass bereits in dieser Zeit bei Muntigl eine Überfuhr über die Salzach existierte.

Die über Jahrhunderte bezeugte, aber nicht durchgehend betriebene, Überfuhr Muntigl–Salzburghofen/Freilassing verband bis zu Beginn des 19. Jahrhunderts salzburgerisches Territorium. Durch den Münchner Vertrag fiel das Land Salzburg am 1. Mai 1816 endgültig an Österreich – allerdings nicht zur Gänze: Der Rupertwinkel auf der linken Seite der Salzach und Saalach blieb bei Bayern. Für die Überfuhr waren also ab diesem Zeitpunkt Behörden zweier Staaten zuständig, welche über den Grenzverkehr zu wachen hatten. Einschränkungen bestanden darin, dass zollpflichtige Waren nicht mitgenommen werden durften. Kontrollen der Passagiere bei der Überfuhr waren jedoch nur stichprobenweise möglich. Die Trennung des über Jahrhunderte zusammengehörenden Gebiets wirkte sich nachteilig auf die wirtschaftliche Situation aus. Die nun zu Bayern gehörenden Bauern hatten mit der Stadt Salzburg unter anderem ihr bisheriges Zentrum für den Verkauf ihrer landwirtschaftlichen Produkte verloren. Der Freilassing Chronik kann man Informationen über den Fährbetrieb, der seit 1945 nicht wieder aufgenommen wurde, entnehmen: Bevor es die trennende Staatsgrenze gab, dürfte der Betrieb über Jahrhunderte von der Bergheimer Seite her erfolgt sein – deshalb auch der Bauernname „Überfuhr“ – später traten der Verschönerungsverein Salzburghofen bzw. die Gemeinde Freilassing als Unternehmer auf. Seit 1927 war eine Seilfähre mit zwei etwa 6 m hohen Gittermasten und einem 12 m langen, für 14 Personen zugelassenem, Schiff im Einsatz. Da das über den Fluss gespannte Seil nach Einmarsch der amerikanischen Besatzung illegale Grenzüberquerungen erleichterte, kam es 1945 zur Sprengung der Anlage. Sonntagsausflüge in bayerische Biergärten und in umgekehrter Richtung nach Maria Plain dürften über lange Zeit die häufigsten Anlässe für die Benützung der Fähre gewesen sein.

Aus Zeitzeugenberichten erfuhr ich, dass für die Muntigler und Siggerwiesner Bauern die Grenze bis in die Kriegszeit praktisch nicht existierte, wenn es darum ging, sich beim Wirt in Siggerwiesen oder drüben in Salzburghofen zum Kartenspielen zu treffen. Man war mit den Bauern von Salzburghofen nahezu besser bekannt, als mit jenen vom Nachbardorf Anthering, weiß Engelbert Rehrle aus Erzählungen seines Vaters. Heute ist die Salzach eine im Bereich Muntigl unüberwindliche Grenze und die über Jahrhunderte gepflegten täglichen Kontakte mit den bayrischen Nachbarn gehören trotz Grenzöffnung der Geschichte an.

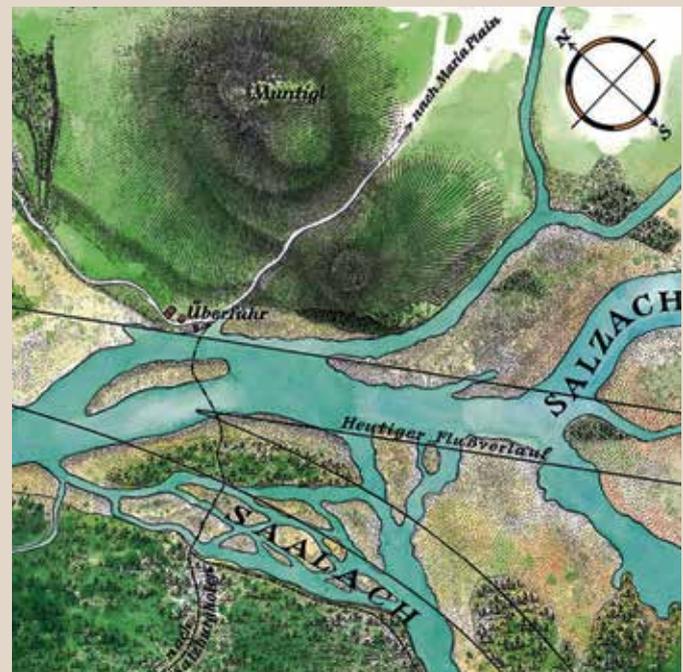


Bild: aus: www.saalacherbiswelt.com

Die Überfuhr von der Salzburghofener Au nach Muntigl, gezeichnet nach der Flusskarte 7024, Sekt. V, (1817) aus der Universitätsbibliothek Salzburg, von Werner Hölzl. Zur Orientierung sind die heutigen Flussverläufe hervorgehoben.

## GEBURTEN



Mielach Valentin



**Philipp** der Gordana Brodanac und des Andreas Lebeda,  
Unterfeldstraße

**Emely** der Christin Flügel und des Peter Koll, Aupoint

**Valentin** der Mag.phil. Elke und des Ing.Mag.rer.soc.oec.  
MBA Edmund Mielach, Binderweg

**Fabian** der Alexandra Mehrl und des Manfred Steinböck,  
Bräumühlweg



## STELLENANZEIGE

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Reinigungskraft**.

### Ihre Aufgaben:

Ihre Tätigkeit umfasst die Reinigung der Gebäude- und Büroräume sowie der Sanitäranlagen in unserem Unternehmenssitz in Bergheim.

### Ihr Profil:

Idealerweise haben Sie bereits Berufserfahrung als Reinigungskraft gesammelt. Sie verfügen über eine engagierte Persönlichkeit und sind belastbar und zuverlässig.

### Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in einem renommierten Unternehmen mit gutem Arbeitsklima. Ihr Arbeitseinsatz erfolgt an 2 Tagen pro Woche (2 x 3 Std./Woche). Der Brutto-Monatslohn beträgt 300€.

Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin. Wir freuen uns auf Sie!

### Ihre Ansprechpartnerin:

FLORISSA Handels- und Produktions-GmbH  
ppa Sabine Zorn MAS  
Tel. +43 (0) 662 / 94 14 10-17  
sabine.zorn@florissa.at  
www.florissa.at



## Regelmäßige Veranstaltungen

Termin	Veranstaltung	Beschreibung	Ort
Montag und Mittwoch	Flohmarkt (neben Seniorenheim)	Missionskreis Bergheim, Tel. 0662/45 67 88 Montag Vormittag und Mittwoch Nachmittag	Fischachstraße 39
Mittwoch, 13:00 bis 16:00 Uhr	Großer Flohmarkt (neben Seniorenheim)	Hilfswerk Salzburg, Tel. 0662/43 09 80	Fischachstraße 39
Mittwoch, 15:00 bis 16:00 Uhr	Elternberatungsstunde des Landes Salzburg	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat	Dorfstraße 39 (Eingang Arzt)
jeden Donnerstag, 20:00 Uhr	Öffentliche Führungen	nur bei Schönwetter, Dauer ca. 90 Minuten Anmeldung nicht erforderlich	Volkssternwarte am Voggenberg

## EINTRITT GEMEINDE BERGHEIM



**Regina Cebis**  
(Bergheim)  
Stationsleiterin im  
Seniorenheim

## TODESFÄLLE

**Dr. Rudolf Neumayr, geb. 1932,**  
verst. 05.01.2015, Plainwiesenweg

**Johanna Sefer, geb. 1927, verst.**  
21.01.2015, Maria-Sorg-Straße

**Maria Leitner, geb. 1918, verst.**  
04.02.2015, Furtmühlstraße

## Bischofsbesuch in Bergheim - das Programm

### Donnerstag, 23. April

ab 08:50 Uhr

Schulbesuch der Volksschule und der  
Neuen Mittelschule

13:30 Uhr

Krankenbesuche und Fahrt durch das  
Pfarrgebiet

16:00 Uhr

Hl. Messe im St. Georgshaus  
(Hl. Georg)

18:30 Uhr

PGR und Mitarbeiter-Treffen mit dem  
Erzbischof

### Samstag, 25. April

17:55 Uhr

Einzug mit den Firmlingen in die Kir-  
che, Festgottesdienst mit Firmspen-  
dung anschließend Foto-Zeit

### Sonntag, 26. April

08:30 Uhr

Aufstellung der Vereinsabordnungen,  
Musikkapelle, Gemeindevertretung,  
Ministranten, PGR und des Volkes

08:40 Uhr

offizielle Begrüßung am Kirchplatz,  
Einzug in die Kirche,  
Festgottesdienst mit der  
Pfarrgemeinde,

Segnung der neuen Aufbahrungshalle  
mit Totengedenken  
anschließend Begegnung im Pfarrzen-  
trum

14:00 Uhr

Kindersegnung - gestaltet vom Kinder-  
garten Bergheim



Der Erzbischof mit Pfarrer Felix Königsberger

Foto: Mag. Herbert Podlipnik

# Veranstaltungsübersicht

Termin	Veranstaltung	Beschreibung	Ort
Mittwoch, 18.03.15, 19:00 Uhr	<b>Jahreshauptversammlung</b> anschließend Vortrag <b>Gabriele Wild-Obermayr</b>	Obst- und Gartenbauverein Bergheim Näheres auf Seite 20	Mehrzweckhaus Bergheim
Samstag, 21.03.15, 08:30 - 12:00 Uhr	<b>Palmbuschenverkauf</b>	Näheres auf Seite 4	Dorfplatz Bergheim
Samstag, 21.03.15, 09:00 - 16:00 Uhr	<b>Großer Flohmarkt vom Hilfswerk</b>	Näheres auf Seite 4	Fischachstraße 39
Samstag, 21.03.15, 13:00 - 17:00 Uhr	<b>in den Frühling radeln...</b>	Näheres auf Seite 7	Dorfplatz Bergheim
Sonntag, 22.03.15, 08:30 Uhr	<b>Kirchgang und Jahreshauptversammlung</b>	Kameradschaftsbund Bergheim	08:10 Uhr, Abmarsch beim Paulbauer zur Kirche
Donnerstag, 26.03.15, 19:00 Uhr	<b>Klavierkonzert des Musikum Oberndorf/Bergheim</b>	Näheres auf Seite 4	Mehrzweckhaus Bergheim
Samstag, 28.03.15, 19:00 Uhr	<b>Vorabendmesse mit einfacher Palmweihe</b>		Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 29.03.15, 08:30 Uhr	<b>Palmweihe</b>	Palmweihe und Einzug in die Kirche, Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung durch den Kirchenchor	Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 29.03.15, 09:45 Uhr	<b>Palmweihe Maria Plain</b>	Palmweihe bei der Ursprungskapelle, Prozession zur Basilika, anschl. Messfeier mit Bläsern und Orgel (Hans-Josef Knaust)	Wallfahrtsbasilika Maria Plain
Sonntag, 29.03.15, 10:00 Uhr	<b>Familien-Gottesdienst mit einfacher Palmweihe</b>		Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 29.03.15, 19:00 Uhr	<b>Feuerwehrversammlung Lengfelden</b>	FFW Lengfelden	Gasthof Bräuwrith
Sonntag, 29.03.15, 19:30 Uhr	<b>Frühjahrskonzert der Musikkapelle Bergheim</b>		Brandboxx Bergheim
Donnerstag, 02.04.15, 19:00 Uhr	<b>Abendmahlfeier</b>	Abendmahlfeier mit musikalischer Gestaltung durch den Kirchenchor, Anbetung bis 21.00 Uhr, Beichtgelegenheit für alle	Pfarrkirche Bergheim
Freitag, 03.04.15, 15:00 Uhr	<b>Kreuzwegandacht</b>	Kreuzwegandacht mit musikalischer Gestaltung durch die Kinder-Orff-Gruppe, Anbetungsstunden bis 17.00 Uhr, Beichtgelegenheit für alle	Pfarrkirche Bergheim
Mittwoch, 08.04.15, 19:00 Uhr	<b>e5 Startseminar</b>	Näheres auf Seite 6	Gemeindeamt Bergheim
Freitag, 10.04.15, 13:30 Uhr	<b>1. Dirndl und Frauen Stockschiessen</b>	Näheres auf Seite 4	Stockschützenhalle Bergheim
Freitag, 10.04.15, 15.30 - 17.00 Uhr	<b>Kreativgruppe</b>		Eltern-Kind-Treff Bergheim
Premiere: Freitag, 10.04.15, 19:30 Uhr Weitere Termine auf Seite 15	<b>Theater „Schlimme Buben in der Schule „ und „Meine Leiche, deine Leiche“</b>	Näheres auf Seite 15	Mehrzweckhaus Bergheim
Samstag, 11.04.15, 19:00 Uhr	<b>Improvisationstheater</b>	www.kabaretten.com	Mehrzweckhaus Bergheim

Weitere Veranstaltungen der Pfarre Bergheim  
finden Sie auf [www.pfarrebergheim.com](http://www.pfarrebergheim.com)